

Projekt KlaR: Klimaanpassung in Regensburg – Resilienz erfahrbar machen

Beteiligungsprozess zur Ideenfindung
für die Klimaresilienzobjekte auf dem
Alten Kornmarkt und Augustinerplatz



Beteiligungsprozess



Mit dem Projekt KlaR erforschen wir, wie die Regensburger Altstadtplätze klimaresilient gestaltet werden können. Dies geschieht am Beispiel des Alten Kornmarktes und des Augustinerplatzes.

Wichtig ist dabei die Beteiligung der Bevölkerung. Wir haben in unseren bisherigen Beteiligungsformaten von den Bürgerinnen und Bürgern erfahren, welche Vorstellungen und Wünsche sie bezüglich einer klimaangepassten Platzgestaltung haben.

Um Klimaanpassung für die Bevölkerung erlebbar zu machen, werden mit den „Klimaresilienzobjekten“ pilothafte temporäre Anpassungsmaßnahmen für beide Plätze entwickelt und umgesetzt. Ideen für diese Klimaresilienzobjekte wurden in verschiedenen Workshopformaten zusammen mit der Bevölkerung entwickelt.

Was ist ein Klimaresilienzobjekt?



Wir möchten mit dem Projekt KlaR auf dem Alten Kornmarkt und dem Augustinerplatz ausprobieren, welche Maßnahmen dazu beitragen, die Hitzebelastung im Sommer auf den Plätzen zu verringern, und wie diese Maßnahmen von den Regensburgerinnen und Regensburgern angenommen werden.

Die Klimaresilienzobjekte werden auf beiden Plätzen in einem begrenzten Raum und für eine begrenzte Zeit umgesetzt – sozusagen Klimaanpassung im Miniaturformat. Sie sind ein Testlauf für dauerhafte Umgestaltungen zur Klimaanpassung (besonders zur Verringerung der Hitzebelastung im Sommer) auf den beiden Plätzen. Die Klimaresilienzobjekte können aus verschiedenen Maßnahmen zur Kühlung (z.B. Beschattung oder Begrünung) bestehen.

Beteiligungsformate



Der Beteiligungsprozess bestand aus mehreren aufeinander aufbauenden Formaten. An diesen Formaten konnten alle Bürgerinnen und Bürger teilnehmen und sich einbringen. Jedes Format wurde öffentlich beworben.

Das Projekt wird außerdem von einem Beirat („Klimabeirat“) begleitet. Dieser setzt sich aus Vertreterinnen und Vertretern interessierter Verbände und Initiativen zusammen und trifft sich ca. vier Mal im Jahr. Der Klimabeirat begleitet das Projekt mit seiner Expertise, berät sowie sichtet und kommentiert Zwischenergebnisse.

In diesem Dokument erhalten Sie eine kurze Zusammenfassung des Beteiligungsprozesses zur Ideenfindung sowie der Zwischenergebnisse.

Beteiligungsformate zur Ideenfindung für die Klimaresilienzobjekte



Sommerwerkstatt 20.07.2024 – Alter Kornmarkt



- Umgestaltung des nordöstlichen Teils des Alten Kornmarkts für einen Tag zur Veranschaulichung und zum Erleben von Klimaanpassungsmaßnahmen
- Informationen zu Klimaresilienz und zum Projekt

Sommerwerkstatt 20.-24.07.2024 – M26



Ausstellung der Ergebnisse der
Grundlagenanalysen (Thermalbefliegung,
Mikroklimasimulation, Denkmalschutz- und
Potenzialanalyse) sowie Mitmachaktionen



SchülerInnenwerkstätten



Werkstätten an der
Niedermünster-Realschule
und FOSBOS mit
Einführung in das Thema
Klimaanpassung sowie
Modellbau für
Klimaresilienzobjekte



Ausstellung der Modelle im M26

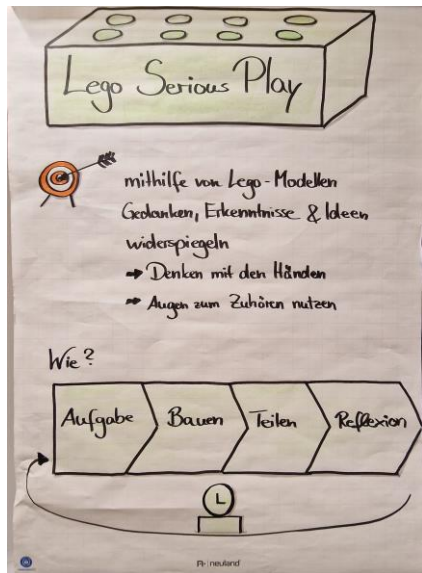


und bei der Ja-KlaR-Werkstatt

Platzwerkstätten Herbst 2024



Workshopmethodik:



Erarbeiten und Zusammen-
tragen der Wünsche und
Vorstellungen für einen
klimaangepassten Alten
Kornmarkt und Augustiner-
platz anhand der LEGO®
Serious Play®-Methode



**STADT
REGENSBURG**

Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Platzwerkstätten Herbst 2024

Vorstellungen und Wünsche der Werkstatt-Teilnehmenden hinsichtlich Klimaanpassungsmaßnahmen für die beiden Plätze:

Begegnungsorte: Steigerung der Aufenthaltsqualität

- Begrünung: Bäume, Büsche, Blumenbeete, Fassadenbegrünung
- Beschattete Orte: Pergolas, Segel, Schirme
- Sitzmöglichkeiten (beschattet)
- Wasserelemente: Brunnen, Bachläufe, Wasserspielplatz
- Parkplätze reduzieren bzw. abschaffen

Alter Kornmarkt: Erhaltung des Wochenmarktes



Vertiefungswerkstatt 11.12.2024



Weiterentwicklung und Konkretisierung der Ideen aus den vorangegangenen Werkstätten

Reflexion Sinnestreise

Reflexion & Austausch zu individuellen Sinneswahrnehmungen & inneren Bildern der Sinnestreise

Wie?

- gelb = sehen
- rosa = fühlen
- orange = hören
- grün = schmecken
- blau = riechen

1. Jeder reflektiert in Stille für sich

2. Austausch als "Fish Bowl"

- Innen- & Außenkreis
- Innenkreis tauscht sich aus
- Außenkreis hört zu
- "Reinspringen" in den Innenkreis
- bei Bedarf: Wechsel Innen/Außen

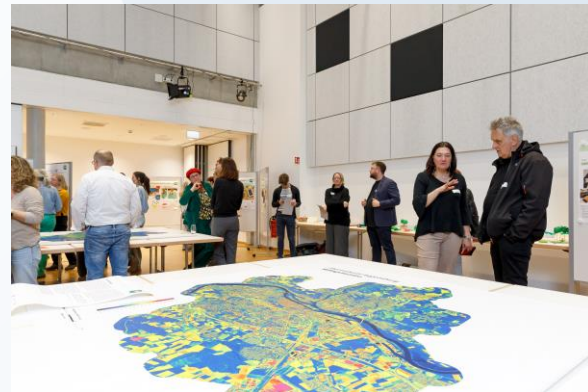
↳ Dokumentation auf Wand



Ja-KlaR-Werkstatt 26.03.2025



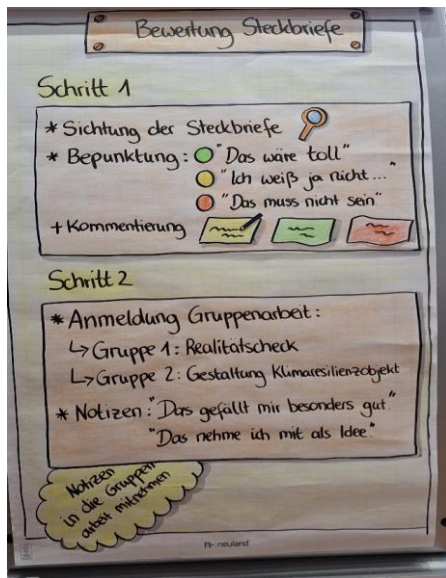
Die bisher entwickelten Ideen und Wünsche wurden zusammengefasst und zur Diskussion und Bewertung auf Postern präsentiert.



Ja-KlaR-Werkstatt 26.03.2025



1. Bewertung der gesammelten Klimaresilienzobjekte, Wünsche und Ideen



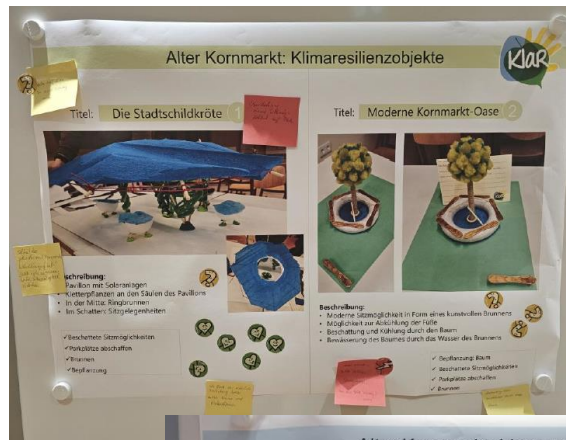
Titel Klimaresilienzobjekt:	
Anpassung Klimaresilienzobjekt	
Ergänzen: Was soll am Objekt ergänzt werden?	Streichen: Was soll am Objekt gestrichen werden?
Umsetzbarkeit Klimaresilienzobjekt	
Vorteile (der Umsetzung dieses Objektes/ gegenüber anderen Objekten):	Nachteile (der Umsetzung dieses Objektes/ gegenüber anderen Objekten):
Förderliche Faktoren: Welche Faktoren begünstigen die Umsetzung?	Hinderliche Faktoren: Welche Faktoren behindern die Umsetzung?
Beteiligte: Wer muss bei der Umsetzung und Instandhaltung beteiligt werden?	Sonstiges: Was sollte sonst beachtet werden (z.B. Umweltauswirkungen, Erfolgsindikatoren etc.)?
Aufwand: Welche Arten von Kosten und personellen Aufwand könnten anfallen?	

...und Abschluss des Ideenfindungsprozesses

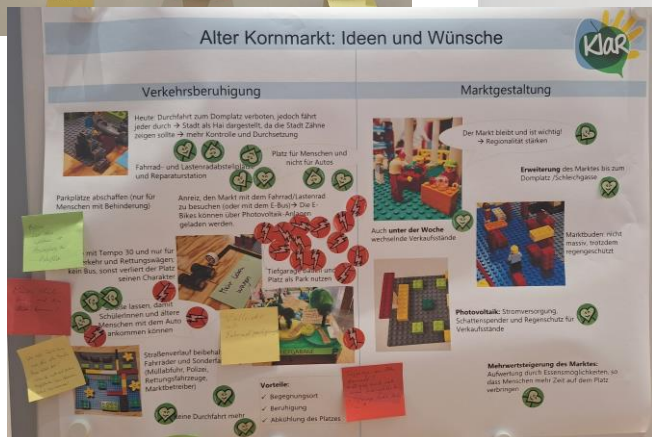


2. Realitätscheck der gesammelten Klimaresilienzobjekte...

Ja-KlaR-Werkstatt 26.03.2025



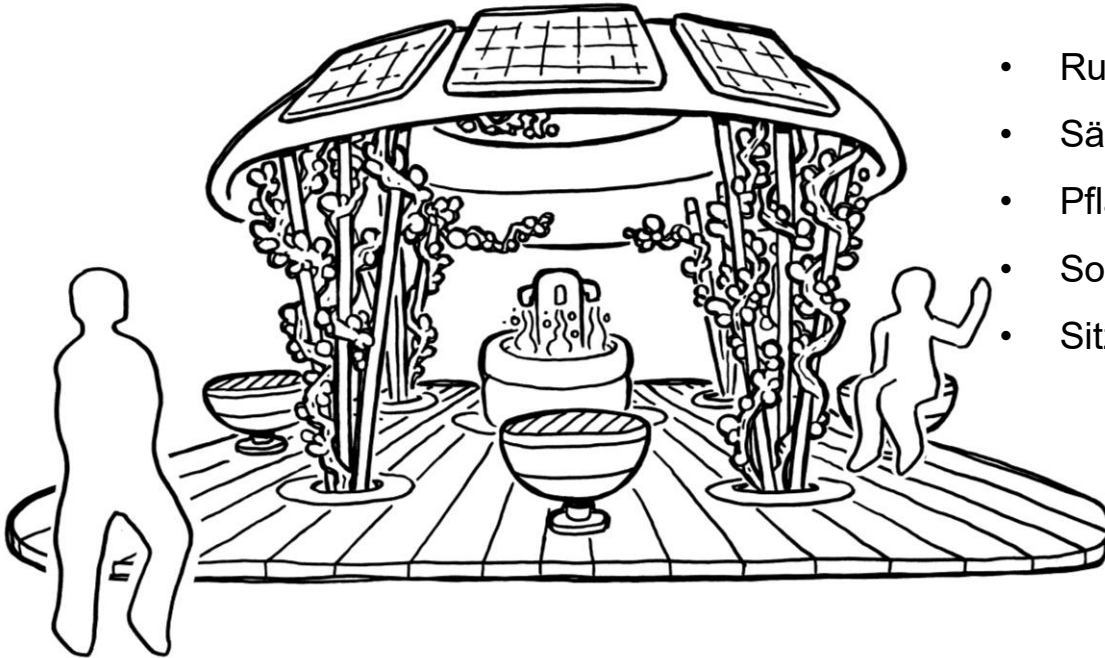
Beispiele für die Bewertung der Ideen aus den vorangegangenen Werkstätten



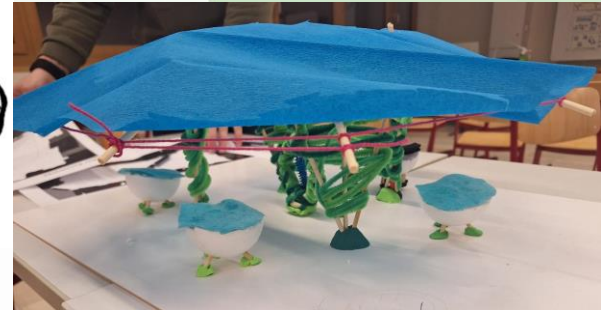
Das Ergebnis der Ja-KlaR-Werkstatt war die Priorisierung der bisherigen Ideen. Daraus haben sich acht bevorzugte Klimaresilienzobjekte ergeben (siehe nachfolgende Folien).



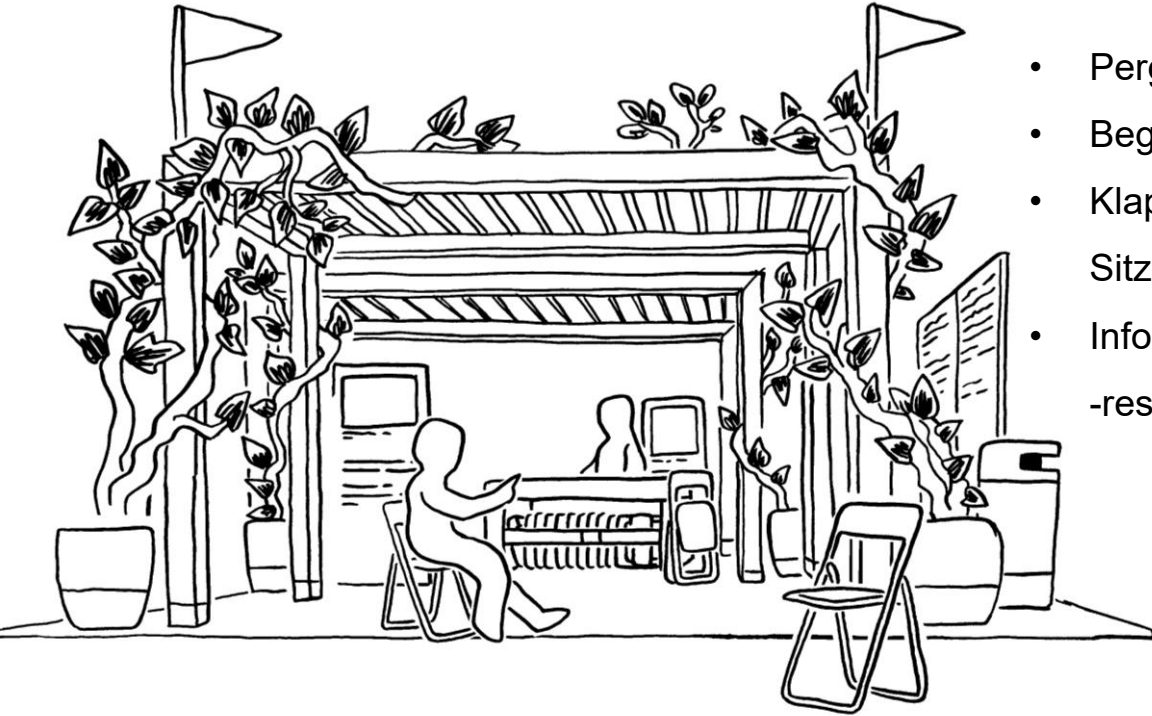
1. Stadtschildkröte - Alter Kornmarkt



- Runder Pavillon mit Solarpaneelen auf dem Dach
- Säulen mit Kletterpflanzen
- Pflanzgefäße mit Tröpfchenbewässerung
- Solarbetriebener Brunnen in der Mitte
- Sitzgelegenheiten am äußeren Rand



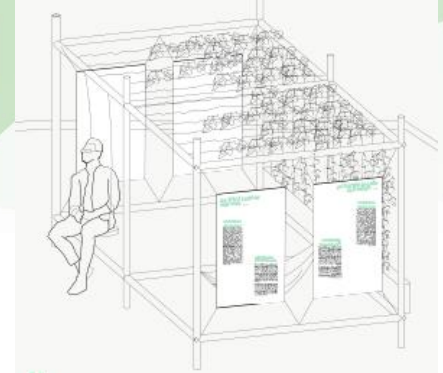
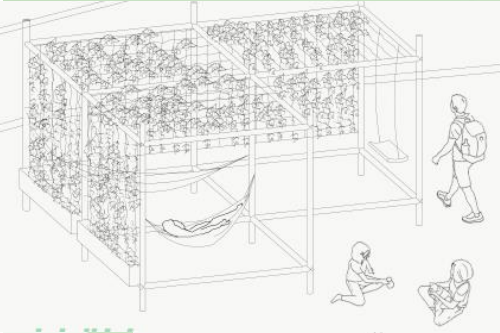
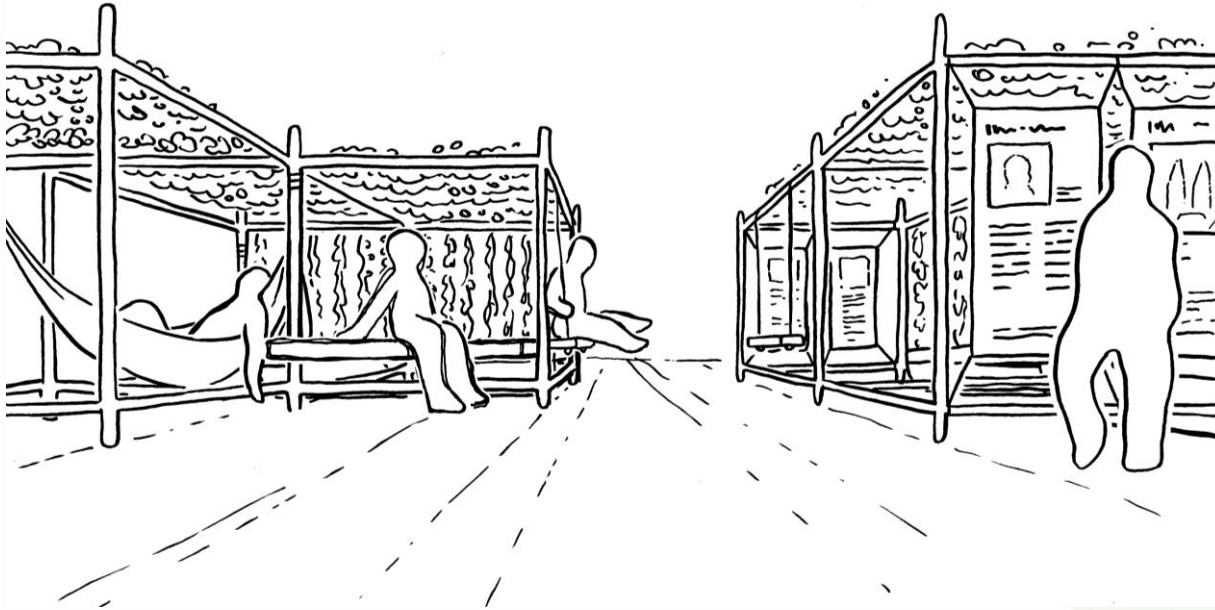
2. Freiluftklassenzimmer - Alter Kornmarkt



- Pergolaartiger Bereich mit Rankgittern
- Begrünung mit Weinranken aus Pflanzenkübeln
- Klappstühle in einer Box + weitere Sitzgelegenheiten und Abfallbehälter
- Infotafeln zu Stadtgeschichte, Klimaschutz und -resilienz

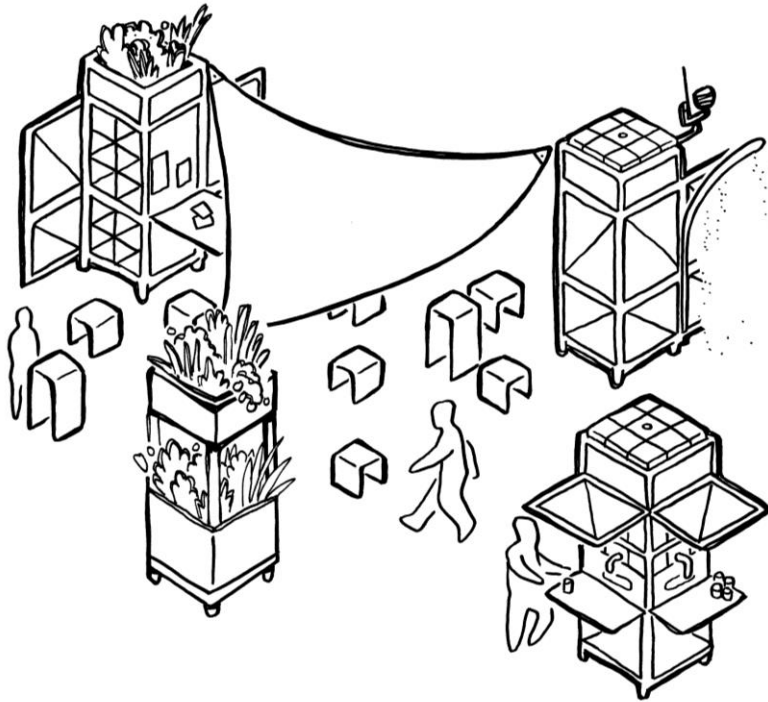


3. Grünes Wohnzimmer - Alter Kornmarkt

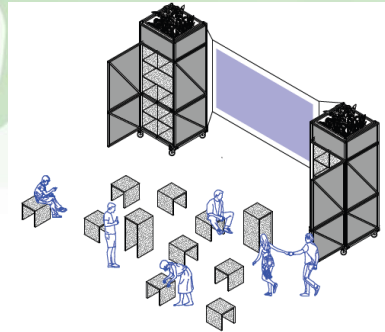
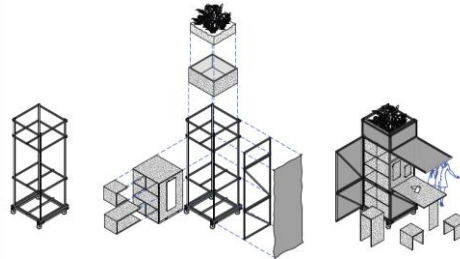


- Flexibel gestaltbares, modulares Gerüst
- Begrünung mit Rankpflanzen in Pflanztrögen (z. B. Wein)
- Hängematten aus Netzstahl als Liegeflächen + Sitzelemente und Schaukeln
- Infotafeln zu Stadtgeschichte, Klimaresilienzobjekten in Regensburg

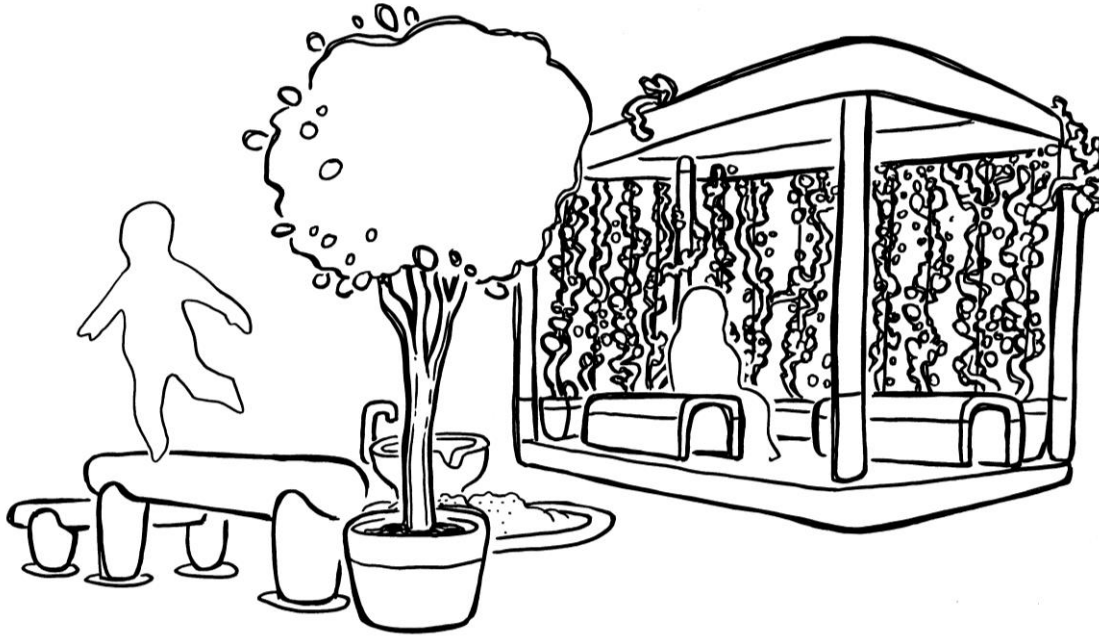
4. Have a break, voice, drink, look - Alter Kornmarkt



- Mobiles Stadtmöbel in modularer Bauweise:
Flexibel und variabel im Stadtraum einsetzbar
- Elemente aus Holzregalen mit Pflanztrögen, Sitzflächen, Wasserkarister und Auffangbecken
- Wetterfeste Planen als Sonnen-/Regenschutz, Info- oder Projektionsfläche
- Ausstattung mit Infotafeln, Nebeldüsen, Solarpaneelen und Sensorik (Luftqualität, Lärm)



5. Spielecke - Alter Kornmarkt



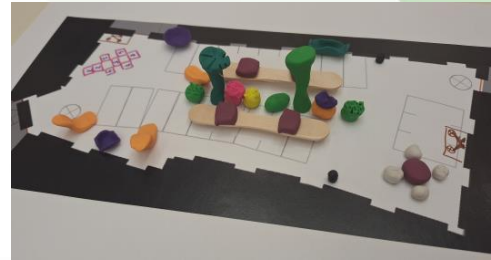
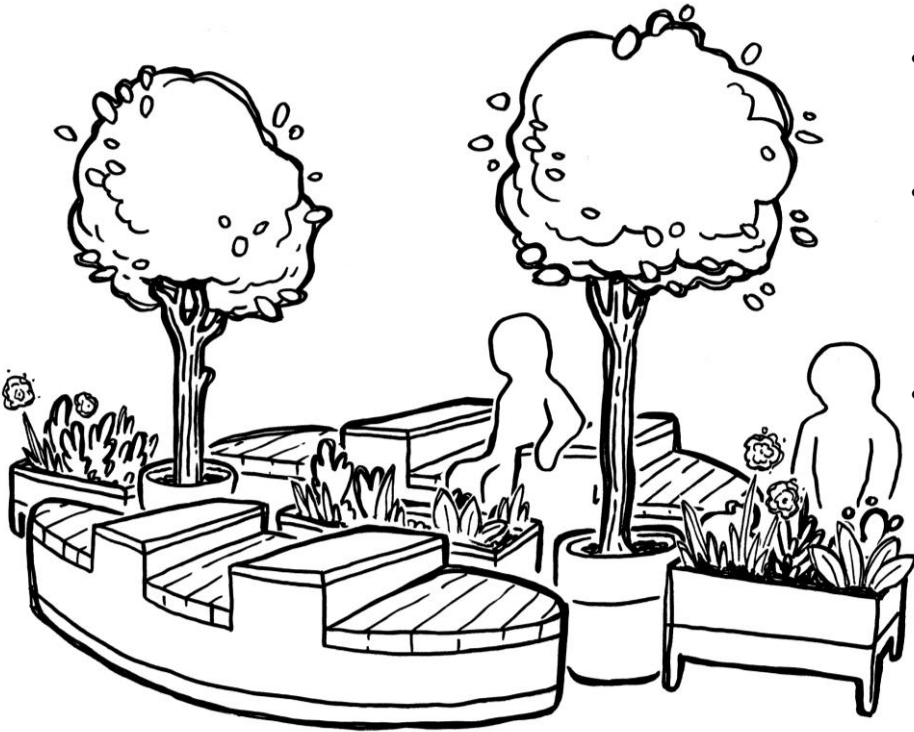
- Pergola mit berankter Begrünung und schattigen Sitzbänken
- Spielmöglichkeiten, beschattet durch einen Baum mit Wasser (Wasserbecken mit Sprudelelement), Sand und Kletterelementen



6. Nachbarschaftsplatz- Augustinerplatz



- Hochbeet mit Bäumen und Blumen sowie eine Sitzgruppe
- Künstlerische Gestaltung von Beet und Sitzmöbeln (z. B. Gestaltungswettbewerb zur Bemalung/Mosaike Gestaltung der Möbel)
- Kleine Spielangebote (z. B. Hüpfspiel), Fahrradständer und Abfallbehälter

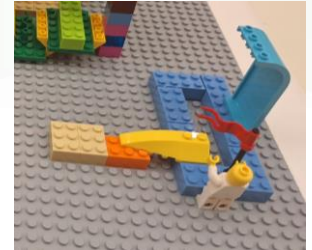
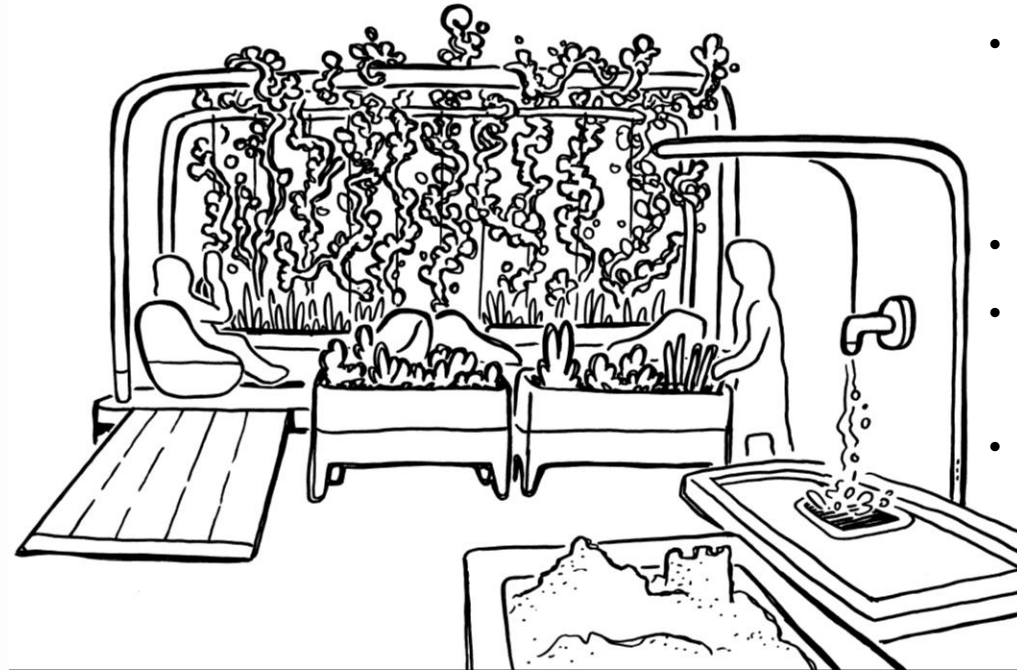


7. Grüne Nachbarschaftsoase - Augustinerplatz

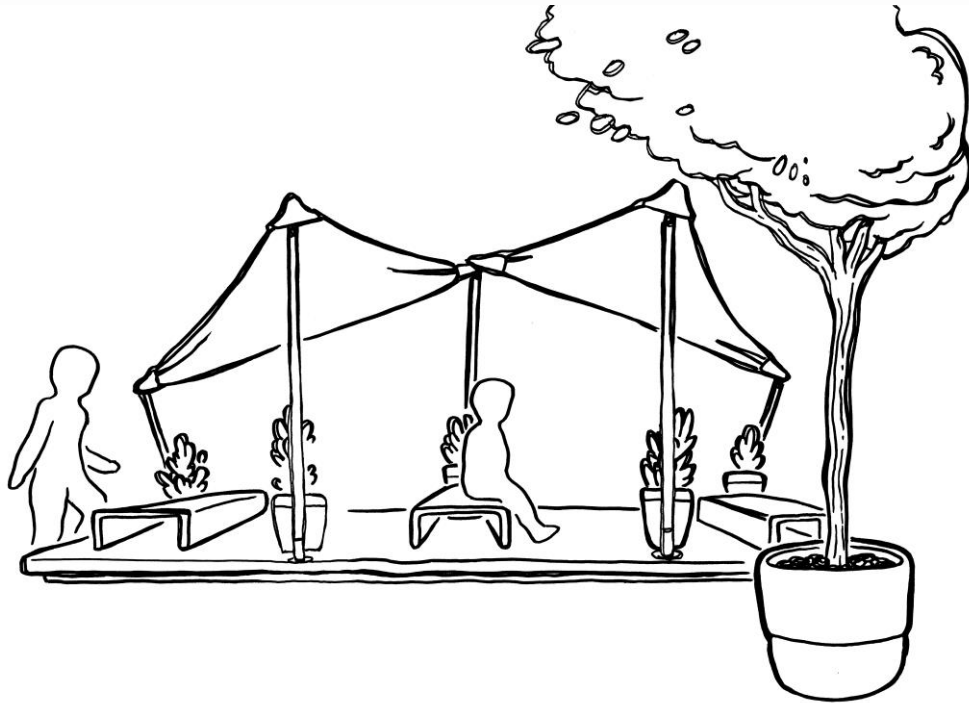


Zwei Elemente:

- Pergola aus Holz mit Kletterpflanzen (z. B. Weihenstephaner Kiwi), integrierten Pflanzkübeln und Regenwasserrückhalt aus Kies
- Barrierefreier Zugang über Rampe
- Schattige Sitzgruppen unter der begrünten Struktur + Urban Gardening
- Spiele- und Abkühlungsmöglichkeit: Wasserrinne und Sandbereich



8. Chillen im Grünen - Augustinerplatz



- Sonnensegel überspannen die Nordseite des Platzes
- Sitzmöbel im Schatten, die auch zum Liegen geeignet sind
- Pflanztröge mit Begrünung und schattenspendende Bäume über den Platz verteilt



Gemeinsamkeiten Klimaresilienzobjekte



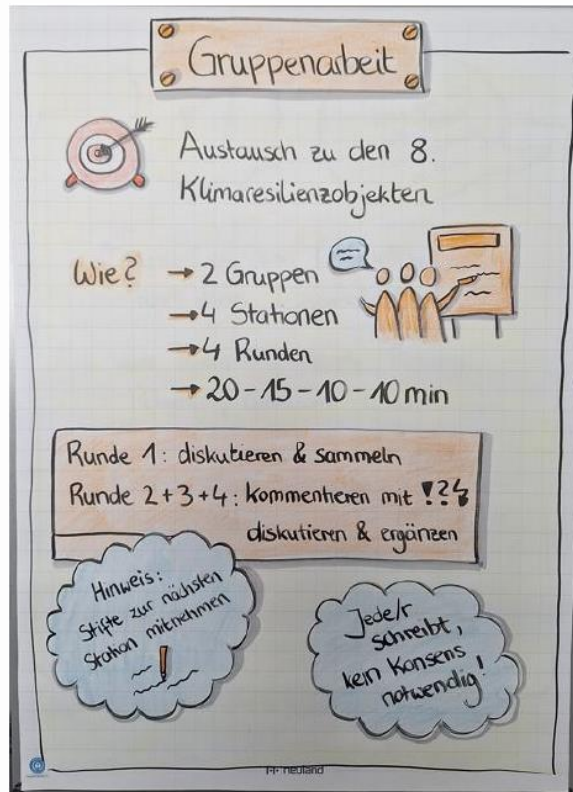
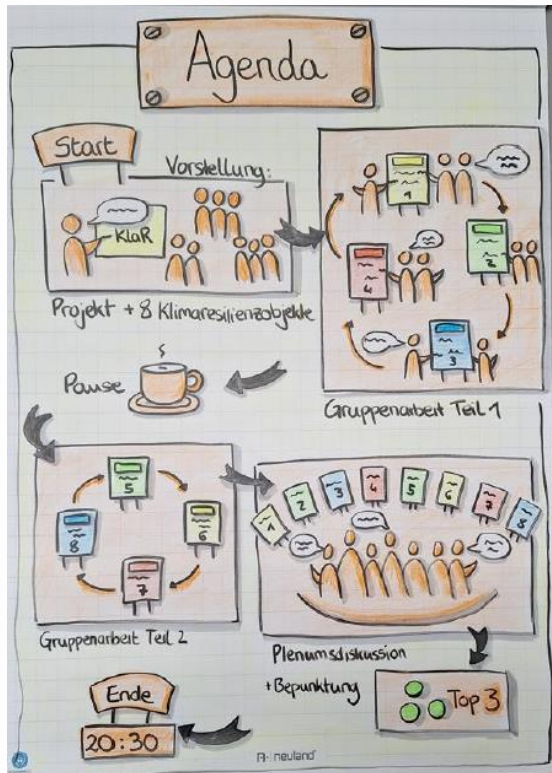
- Klimaanpassung im urbanen Raum
- Förderung der Biodiversität
- Positive soziale Effekte
- Sensibilisierung zu den Themen Klimaschutz und Klimaanpassung
- Notwendige Patenschaften

Workshops zur Umsetzbarkeit und Priorisierung der acht Klimaresilienzobjekte

In Workshops mit der Bürgerschaft („2 Plätze – 8 Ideen“), der Stadtverwaltung und dem Klimabeirat wurden die acht ausgewählten Klimaresilienzobjekte anhand von Datenblättern auf ihre Realisierbarkeit geprüft. Am Ende der Workshops standen die Objekte fest, die bestenfalls auf den Plätzen umgesetzt werden sollen.

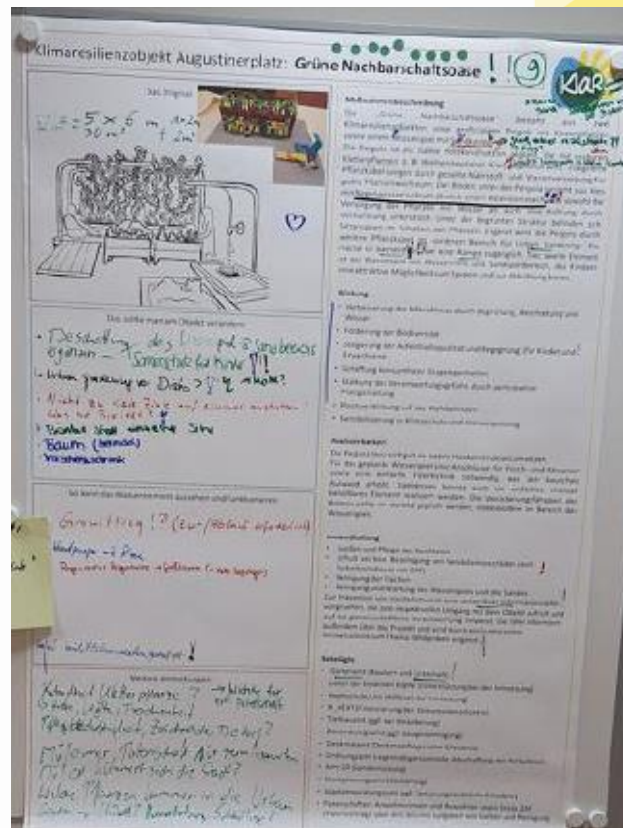
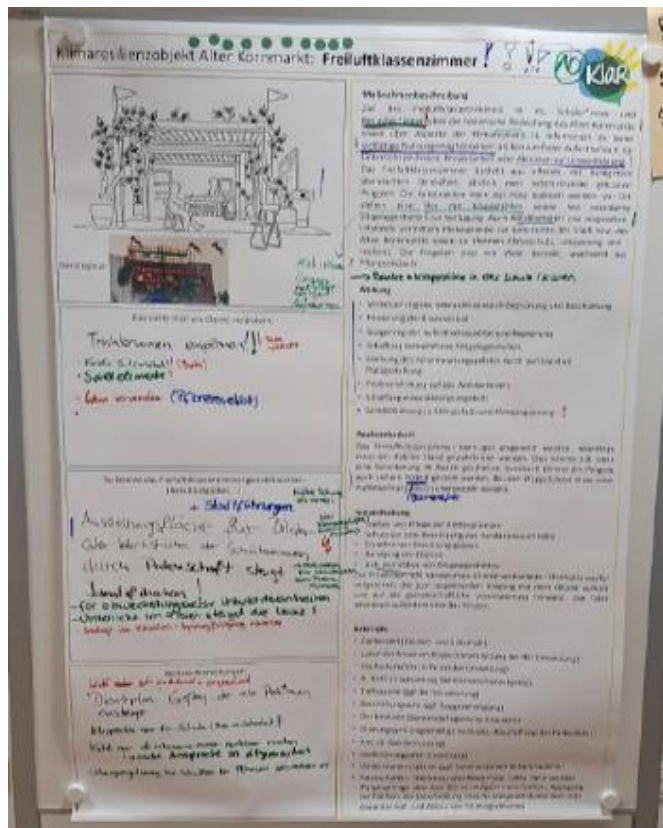


2 Plätze-8 Ideen-Ihre Meinung zählt! Workshop am 22.07.2025



Diskussion zur Umsetzbarkeit der acht ausgewählten Klimaresilienzobjekte sowie Bepunktung mit anschließender Festlegung der Favoriten

2 Plätze-8 Ideen-Ihre Meinung zählt! Workshop am 22.07.2025



Beispiele für die Diskussion und Bewertung der Klimaresilienzobjekte



**STADT
REGENSBURG**

Gefördert durch:
**Bundesministerium
für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz
und nukleare Sicherheit**

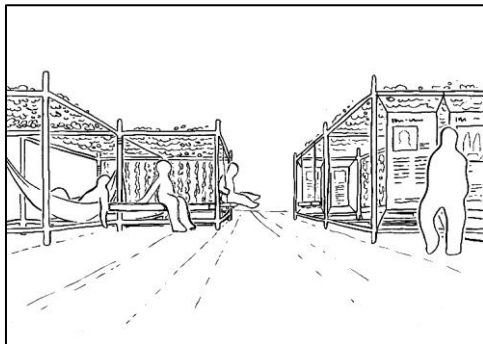
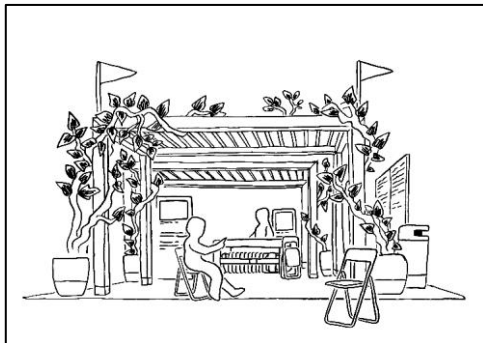
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Ergebnis der Bewertung

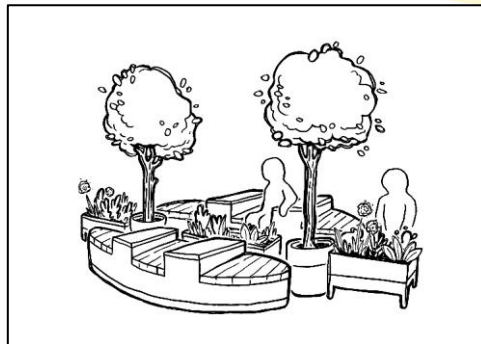
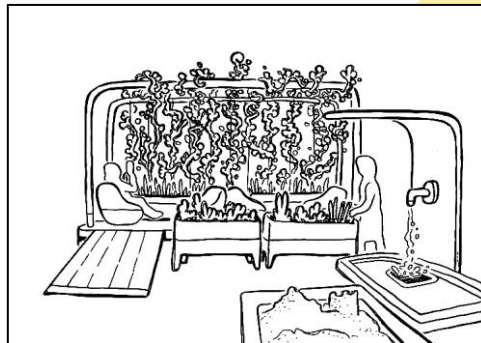
Umgesetzt werden soll jeweils eine Fusion der beiden bestplatzierten Modelle.



Favoriten für den Alten Kornmarkt



Favoriten für den Augustinerplatz



So geht's weiter



- **Herbst 2025:** Beauftragung (Landschafts-)Architekturbüro
- **Bis Frühjahr 2026:** Konzeptplanung der Klimaresilienzobjekte durch das Architekturbüro mit Begleitung durch den Klimabeirat und einer Informationsveranstaltung für die Bürgerschaft
- **Frühsommer 2026:** Aufbau der Klimaresilienzobjekte
- **Sommer 2026:** Sie sind herzlich eingeladen, die Klimaresilienzobjekte zu erleben und zu bewerten.